

Predigt Notiz- und Vertiefungsblatt

Ein neuer Lebensstil (12) – Wie kann mein Leben fest stehen?

17. Juli 2022

Matthäus 7,24-29

Prediger: Joachim Schmid



KIRCHE
ETG
BACHEN
BÜLACH

Hauptgedanken der Predigt

1. Klug ist, wer mit Stürmen rechnet

- a. Unsere «Lebenshäuser» sind ganz unterschiedlichen Unwettern und Stürmen ausgesetzt
- b. Jeder von uns wird eines Tages vor Gott Rechenschaft für sein Leben ablegen müssen.
- c. Das Bewusstsein unserer Vergänglichkeit als Weg zur Klugheit - Psalm 90,12
- d. Was ist dein einziger Trost im Leben und im Sterben?

2. Klug ist, wer tut, was Jesus sagt

- a. Wer nur hört und nicht handelt, der hat auf Sand gebaut.
- b. Das Spannungsfeld von Glauben, Gnade und Werken Jakobus 2,17
- c. Lektionen der Bergpredigt
 - Ein Jünger Jesu führt ein gesegnetes Leben, weil ihm das Himmelreich zugesprochen wird und ihn das zu barmherzigen Handeln führt.
 - Wir sind Salz und Licht in dieser Welt.
 - Wir glauben an Gottes ewiges Wort und pflegen einen aufrichtigen und wahrhaftigen Lebensstil.
 - In Momenten von Zorn und Ärger bauen wir Brücken der Versöhnung.
 - Wir gehen sexuellen Sünden aus dem Weg.
 - Gottes Liebe in uns befähigt uns sogar unsere Feinde zu lieben und in Beziehungen «die zweite Meile» zu gehen.
 - Unser Leben ist geprägt von Grosszügigkeit im Geben.
 - Im Gebet unsere Beziehung zu Gott zu pflegen ist uns eine Freude.
 - Im Fasten (Verzicht) wird unsere Seele leise und unser Geist laut.
 - Wir ersetzen Sorgen durch Vertrauen, und erleben darin echte Freiheit.

3. «Tut, was er euch sagt»

- a. Johannes 2,3-5
- b. Jakobus 1,22-25

Fragen zum Thema

- Klug oder töricht/dumm? Welcher Faktor bestimmt, zu welcher Kategorie wir gehören?
- Was ist dein Trost im Leben und im Sterben?
- Welche Lektion aus der Bergpredigt möchtest du gezielt umsetzen?